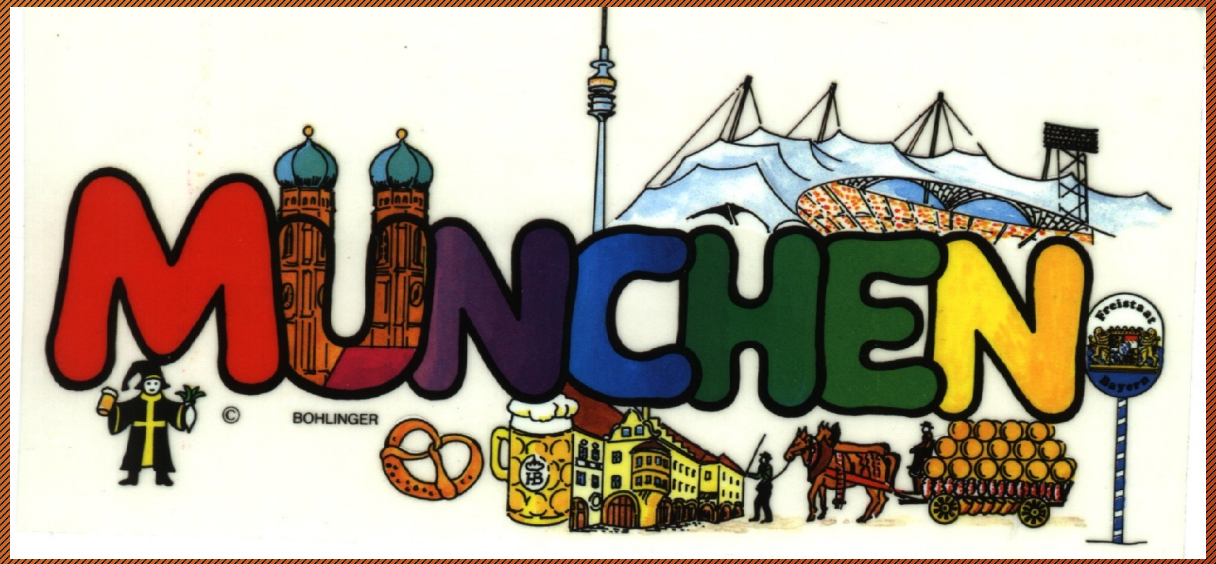
Herzliche Grüße aus



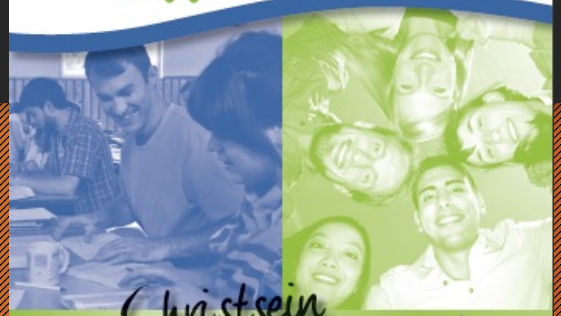
Zwei Worte Gottes über unserem Leben

- 1. „Das ist meine/unsere Freude, dass wir uns zu Gott halten uns unsere Zuversicht setzen auf Gott den Herrn und verkündigen all sein Tun.“
  Psalm 73,28 – Ehe- und Familienvers – 6.02.1982

- 2. „Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt, dass ihr hingeht und Frucht bringt und eure Frucht bleibe.“
  Johannes 15,16 – Taufspruch Uli 10.07.1966

Forum Evangelisation

VISION



Christsein authentisch leben und weitergeben!

- **geistlich lebendiger werden**
- **beziehungsfähiger werden**
- **sprachfähiger werden**
- **Für alle,** die in der Entwicklung eines evangelistischen Lebensstils voran kommen möchten.
  Zur Entdeckung und Förderung speziell berufen und begabter Evangelistinnen und Evangelisten
- **Für Gemeinden und Gruppen,** die ihre Mitglieder permanent in biblisch fundierter, zeitgemäßer Evangelisation in Theorie und Praxis ausbilden möchten.

www.forum-evangelisation.de

Forum Evangelisation

SEMINARE

Christsein authentisch leben und weitergeben!

- **Grundkompetenzen**
  für einen evangelistischen Lebensstil
- **Schlüsselkompetenzen**
  für einen vertieften evangelistischen Lebensstil
- **Trainer-Kompetenzen**
  für einen multiplikativen evangelistischen Lebensstil
- Seminarabende, Workshops, Impulstage, Wochenenden, Wochen, Glaubensgrundkurse, Coaching, Evangelisation, Freizeiten, Ideen- und Materialbörse

www.forum-evangelisation.de

Forum Evangelisation

PRAXIS

Christsein authentisch leben und weitergeben!

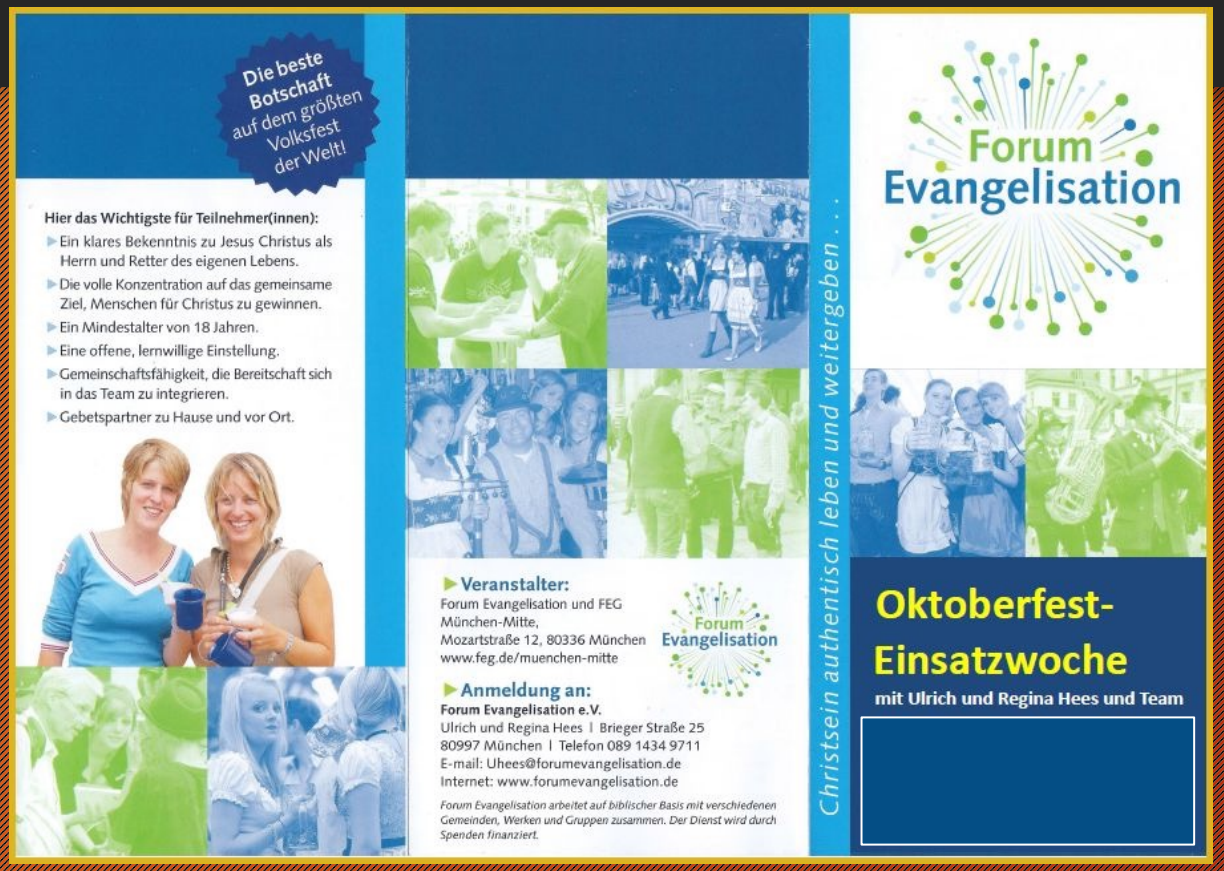
- **Beziehungen im Alltag**
- **Teameinsätze**
- **Gespräche mit einzelnen Menschen**
- **Einsätze unter Zielgruppen**
  Studenten, ausländische Mitbürger etc.
- **Einsätze bei Großereignissen**
  Oktoberfest, Fußball-WM, Konzerte etc.

www.forum-evangelisation.de

CHRISTSEIN
ENTDECKEN
Forum
Evangelisation
Freie Evangelische Gemeinde
Eine Einführung in den christlichen Glauben
6x dienstags / Start: Dienstag,
19.30 Uhr
Freie Evangelische Gemeinde München-Mitte (FEG MM) | Mozartstraße 12 | 80336 München

Seminare in Theorie und Praxis in Gemeinden

Oktoberfest-Einsatzwochen



Glaubensgrundkurse

Seminare in Theorie und Praxis in Gemeinden

Muslimen in München begegnen Touristen und Flüchtlinge

Muslimen in München begegnen Touristen und Flüchtlingen

Über Leben
in Gottes Rettungsmannschaft

Apostelgeschichte 27

1.Stürmische Zeiten – Leben am Ende der Endzeit

- Der Sturm äußerer und innerer Gewalten, Mächte und Kräfte Vers 13
- Eigene Rettungsversuche scheitern
- Die totale Orientierungs-, Rat- und Hoffnungslosigkeit kommt. Vers 20
- Alle eigene Hoffnung ist verschwunden. Die kalte Angst, Unsicherheit und Mutlosigkeit breitet sich aus.
- Viel selbst verursachtes Leid und selbst verursachter Schaden entsteht. Vers 21
- Die Erkenntnis kommt: wir können uns selbst nicht retten. Wir sind verloren! Vers 20

2.Rettung in letzter Minute

- Menschen der Hoffnung leuchtet in tiefster Dunkelheit Gottes Licht
  Sie erleben Gottes persönliche Nähe und Rettung.

- **Sie bezeugen 3 Dinge: 1. zu wem sie gehören,
  2. wem sie dienen und 3. dass sie fest auf Gottes
  Verheißungen für ihr Leben vertrauen. Vers 23+25**
- Sie wissen um ihre Berufung und ihren Auftrag
  und halten daran bis zum Ziel fest. Gott erinnert sie. Vers 24
- Sie ermutigen andere. Vers 22 und Vers 33+36
- Sie werden bewahrt vor den Attacken des Satans. Vers 42+43a

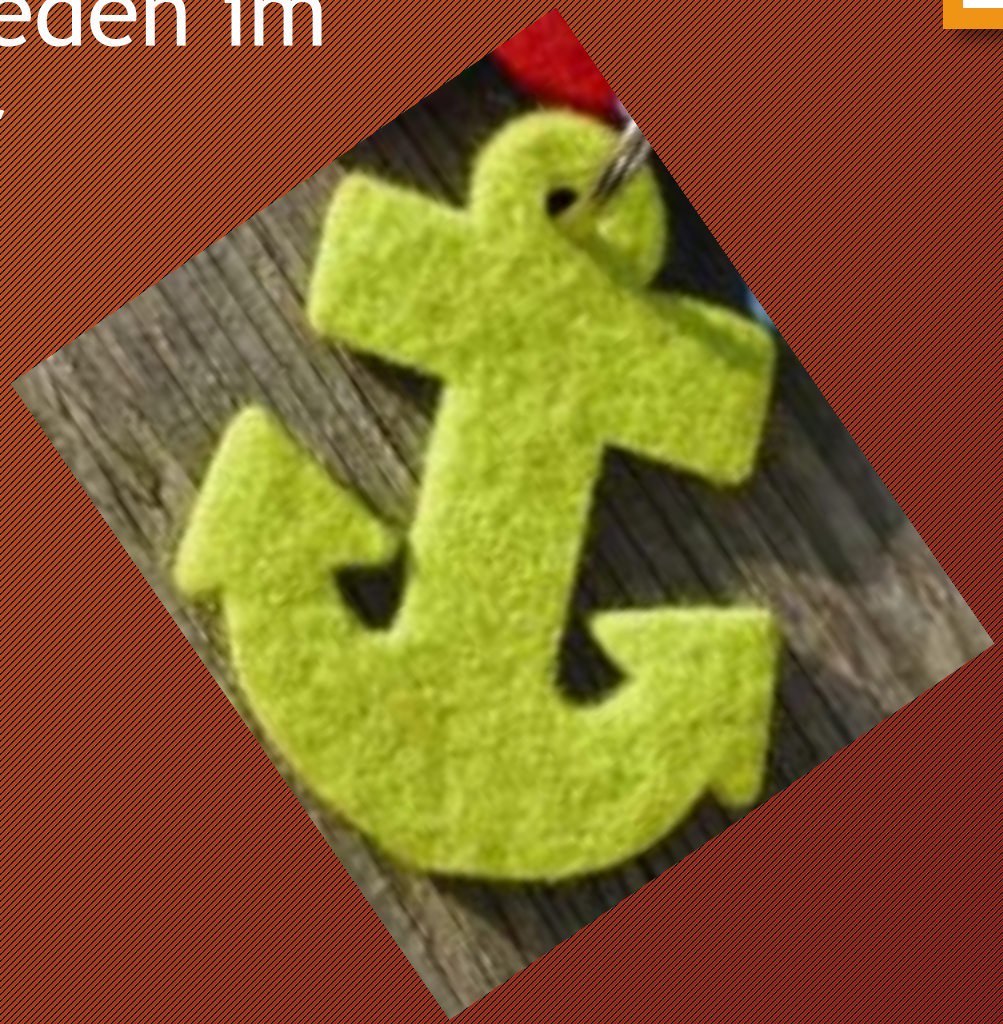
- **Unser Gott rettet! Sein ewiger Heilsplan geht in Erfüllung Vers 44**

3. Menschen der Hoffnung heute

1. Werde, lebe auffällig. 1.Petrus 3,15
2. Bekenne Dich klar dazu: 1. zu wem Du gehörst, 2.wem Du dienst und 3.auf welche Verheißungen Du Dein Leben aufbaust!
3. Erkenne und lebe Deine Berufung.
4. Werde, sei und bleibe ein Mann, eine Frau in Gottes Rettungsmannschaft, in der Gemeinde.
5. Sei ein Ermutiger zu Glaube, Liebe und Hoffnung. Hebr. 3,13
6. Lass „Christus in Dir die Hoffnung der Herrlichkeit sein“ (Beispiel Handschuh). Kol. 1,27

„Der Gott der **Hoffnung** erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr immer unerschütterlicher werdet an **Hoffnung**, durch die Kraft des Heiligen Geistes.“

Römer 15,13



www.forum-evangelisation.de